

Stellenausschreibung



Schlosser*in, Metallbauer*in (m/w/d)

Das Münchner Volkstheater ist eines der führenden Sprechtheater in München. Mit einem jungen Ensemble schuf Intendant Christian Stückl ein eigenständiges Profil und öffnete das Haus der Arbeit mit jungen Regisseuren, die neben ihm am Haus inszenieren. Insgesamt entstehen pro Jahr zwischen acht und zehn Premieren.

Das seit 2005 jährlich stattfindende Festival "Radikal jung" sucht mit großem Erfolg eine Standortbestimmung junger Regie, indem es herausragende Inszenierungen junger Theatermacher aus dem internationalen Raum in München präsentiert. Außerdem ergänzt sich der Spielplan durch Lesungen, Konzerte und Podiumsdiskussionen.

Mit der Spielzeit 2021/22 zieht das Münchner Volkstheater in einen Neubau mit drei Spielstätten ein. Die Schlosserei wird zum Einzug in das neue Haus auf insgesamt drei Mitarbeiter*innen erweitert, und wird in einer neu eingerichteten Werkstatt im Haus arbeiten.

Das Münchner Volkstheater sucht deshalb bestenfalls ab sofort eine/n

Schlosser*in, Metallbauer*in (m/w/d) unbefristet in Vollzeit.

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Fertigung und Instandhaltung von Dekorationsteilen (Metallbau)
- Oberflächenvorbereitung
- Vorbereitung von Dekorationselementen für die Montage auf der Bühne
- Technisches Einrichten von Dekorationselementen im Werkstatt- und Bühnenbereich

Voraussetzungen:

Abgeschlossene Ausbildung als Schlosser*in, Metallbauer*in

Weiter verfügen Sie über:

- Teamfähigkeit, Flexibilität und körperliche Belastbarkeit
- Eigenständige und verantwortungsbewusste Arbeitsweise
- Improvisationsgeschick
- gute Deutschkenntnisse

Art

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach den Bestimmungen des TVÖD.

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben senden Sie uns bitte Ihre vollständige und aussagekräftige Bewerbung an:

Münchner Volkstheater GmbH
z.Hd. Moritz Köster
Zenettistr. 21
80337 München

oder per E-Mail an: moritz.koester@muenchner-volkstheater.de

Das Volkstheater fördert als Gesellschaft der Landeshauptstadt München aktiv die Gleichstellung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Wir begrüßen deshalb Bewerbungen von Frauen und Männern, unabhängig von deren kultureller und sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Identität. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung unter Berücksichtigung aller Umstände des Einzelfalls bevorzugt.